

Macht den besten Gebrauch von Eurer Zeit ...

Der Meister sagte Seinen Kindern unzählige Male: „Macht den besten Gebrauch von eurer Zeit, denn die Zeit läuft ab ... Ich bitte euch, ich bitte euch inständig, zu meditieren ... Keiner vor mir hat euch so gebeten, und keiner nach mir wird es tun und soviel Mitleid für euch empfinden, wie ich es habe.“

Jene, die den großen Segen erhielten, die Kinder dieses erhabenen spirituellen Wohltäters zu sein, sollten sich immer daran erinnern, daß Seine Gabe für uns vollkommen ist. Wir haben alles in uns, um uns zu den Höhen zu bringen, aus denen Er kam und wohin er zurückgekehrt ist. Jeder von uns ist für drei Pflichten verantwortlich. Die

1. Pflicht ist die gegenüber dem Meister und dem, was Er uns zu tun gebot. Die
2. Pflicht ist die uns selbst gegenüber, um unseres eigenen Fortschritts willen. Und die
3. ist die Verantwortung füreinander, daß wir einander helfen, die ersten beiden gewissenhaft zu erfüllen.

Das Mittel, all dies zu erreichen, ist eines – das Erinnern des Meisters, durch das wir Seine Gnade erlangen können. Ohne Seine Gnade können wir nicht erfolgreich sein. Wir sollten diese kostbare Gabe, die Er uns gewährt hat, selbst mit unserem Leben schützen. Wenn wir sie verlieren, wird es sehr schwer, wenn nicht unmöglich sein, sie wieder zu gewinnen. Wir müssen alle in der Kraft, in der Liebe füreinander, in der Gewißheit, daß Er uns nicht verlassen hat, sondern uns sogar näher ist, eines werden.

Der Meister pflegte die Schüler Baba Sawan Singh Jis zu ermahnen: „Wird Er, wenn Er auf euch hernieder schaut, stolz auf euch sein und sagen, daß ihr Seine Schüler seid? Ich glaube nicht!“

Was immer wir getan haben, welche Verfehlungen wir auch immer begingen, solange unser Herr und Meister bei uns war, was ihm großes Leid und Schmerz bereitete, mögen nun als vergangene Taten betrachtet werden. Jetzt ist die Gelegenheit, dafür zu sorgen, daß das Licht, das Er in jedem von uns erweckt hat, stolz auf uns sein und mit Freuden sagen kann, daß wir Seine Kinder sind.

Auszug aus dem Artikel „Sunset“ –
Sonnenuntergang -, der im englischen
Sat Sandesh-September 1974
erschieden ist.